



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/75.09-1

Drucksache XVIII-067
Datum 26.06.2008

Dringlicher Antrag der SPD-Fraktion

Nadelöhr Friedensallee – Freie Fahrt für Busse und Radfahrer

Im Teilstück der Friedensallee zwischen Alma-Wartenberg-Platz und Behringstraße verkehren Hochbahn-Busse, die immer wieder stecken bleiben, weil schrägparkende Autos die Straße zu sehr einengen. Gleichzeitig gibt es in diesem Teilstück für Radfahrer keine Erlaubnis, gegen die Einbahnstraße zu fahren. Dadurch entstehen für die Radler, die Richtung Norden wollen, Umwege. Gelegentliche Polizeikontrollen halten die Radfahrer nicht davon ab, dennoch dort gegen die Einbahnstraße zu fahren. Durch schrägparkende Autos und entgegen kommende Busse und PKWs entstehen so immer wieder brenzlige Situationen.

Die Bezirksversammlung möge daher beschließen:

- 1. Die Straßenverkehrsbehörde wird aufgefordert, die nötige Fahrbahnbreite sicher zu stellen, damit HVV-Busse und andere Großfahrzeuge ungehindert das Teilstück zwischen Behringstraße und Alma-Wartenberg-Platz durchfahren können.**
- 2. Gleichzeitig sind verstärkt Maßnahmen zur Verkehrsüberwachung zu ergreifen.**
- 3. Die Bezirksversammlung spricht sich dafür aus, das Radfahren gegen die Einbahnstraße im genannten Teilstück der Friedensallee zuzulassen.**
- 4. Dem Verkehrsausschuss ist zu berichten.**

Petition: Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.